

RS OGH 1986/12/11 12Os91/86 (12Os92/86)

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.12.1986

Norm

StPO §277 Halbsatz2

Rechtssatz

§ 277 zweiter Halbsatz StPO normiert eine auf die spezifischen Erfordernisse der Hauptverhandlung abhebende Sonderregelung, derzufolge der Verhandlungsrichter einen Zeugen, der, in der Hauptverhandlung auf frischer Tat betreten, der falschen Beweisaussage verdächtig ist, vorläufig zwecks Vorführung zum Untersuchungsrichter festnehmen kann; daß darüber hinaus auch einer der Haftgründe des § 175 Abs 1 Z 2 bis 4 StPO gegeben ist, wird vom Gesetz nicht verlangt.

Entscheidungstexte

- 12 Os 91/86
Entscheidungstext OGH 11.12.1986 12 Os 91/86
Veröff: SSt 57/93 = EvBl 1987/115 S 410

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0099070

Dokumentnummer

JJR_19861211_OGH0002_0120OS00091_8600000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at